STADT LINNICH
Die Bürgermeisterin

Beschlussvorlage
- öffentlich -
Drucksache **B-168/2025**

Beratungsfolge	Termin	TOP
Stadtrat	27.11.2025	öffentlich / 12.

Dienststelle	Datum:	Sachbearbeiter:	Aktenzeichen
Fachbereich FB4	07.10.2025	Frau Roth	

Mittelbereitstellung im Vorgriff auf den Haushalt 2026

Finanzielle Auswirkungen
[X] Die Vorlage berührt den Etat Haushalt 2026
[ ] Die Vorlage berührt den Etat auf der Einnahmeseite
[X] Mittel sind einzuplanen
X Produktsachkonto 011 111 022 5431008
Haushaltsausgabereste
Bisher angeordnet
Investitionsprogramm
Verpflichtungsermächtigung
[ ] Mittel werden über-/außerplanmäßig bereitgestellt Hh.-Stelle

Deckungsvorschlag:

Gez. Hensen

(Kämmerei)

Beratungsergebnis

[ ] Einstimmig
[ ] Mit Stimmenmehrheit Ja _____ Nein _____ Enthaltungen _____
[ ] Laut Beschlussvorschlag
[ ] Abweichender Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Linnich beschließt im Vorgriff auf den Haushalt 2026 die notwendigen Haushaltsmittel für die dargestellte Rechtsberatung in Höhe von 51.408,00 € bereitzustellen.

Problembeschreibung/Begründung:

Für die Bauprojekte der Stadt Linnich ist eine rechtliche Beratung in den Bereichen Bau-, Vergabe-, Architekten und Zuwendungsrecht notwendig.

Der aktuelle Auftrag zur Rechtsberatung wurde bis zum Ende des Jahres 2025 vergeben.

Ende 2024 wurden an Hand von Referenzen Vergleichsangebote eingeholt. Bei diesen hat die beauftragte Rechtsanwaltskanzlei das deutlich wirtschaftlichste Angebot abgegeben.
Die Beratung wird aufgrund der Komplexität der Projekte und der langjährigen Prozesseinbindung weiterhin benötigt. Die Kanzlei ist in alle Prozesse eingearbeitet und involviert. Die bisherigen Konditionen gelten auch für das Jahr 2026.

Da der Haushalt für das Jahr 2026 noch nicht beschlossen ist, sind die notwendigen Haushaltsmittel im Vorgriff auf den Etat 2026 bereitzustellen.

gez. Schunck-Zenker
(digitaler Workflow, 08.10.2025)